



Kreis Mettmann
Der Kreistag

Kreistag

Es informiert Sie:	Denise Brauer
Telefon:	02104/99-1224
Fax:	02104/99-4224
E-Mail:	denise.brauer@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 29.09.2015

Niederschrift

zur Sitzung des Kreistages

Sitzungstermin Montag, den 28.09.2015, 16:00 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz

Thomas Hendele

Mitglieder

Eleonore Altvater

(ab 16.05 Uhr, TOP 1)

Jens Bosbach

Ernst Buddenberg

Jürgen Bullert

Torsten Cleve

Wolfgang Diedrich

Monika Dinkelmann

Detlef Ehlert

Ria Angelika Garcia Rodriguez

Harald Giebels

Karl-Heinz Göbel

Felix Gorris

Alexandra Gräber

Ursula Greve-Tegeler

Brigitte Hagling

Martina Hannewald

Thomas Hoffmann

Gabriele Hruschka

Rainer Hübinger

Dr. Bernhard Ibold

Ingmar Janssen

Marc Kammann

Birgit Kirschke
Marion Klaus
Ursula Klützke
Max Kompalik (mit Ausnahme von TOP 21 und 22.3)
Rainer Köster
Martina Köster-Flashar
Rolf Kramer
Ina Krastl
Manfred Krick (ab 16.29 Uhr, TOP 18)
Ilona Kuchler
Thomas Küppers
Nils Lessing (ab 16.04 Uhr, TOP 1)
Gerd Lungen
Waldemar Madeia
Annette Mick-Teubler
Bernd Müller
Klaus Müller
Volker Münchow (mit Ausnahme von TOP 21 und 22.3)
Jens Niklaus
Reinhard Ockel
Gottfried Ottweiler
Dr. Anna-Tina Pannes
Anja Prüßmeier
Maximilian Rech
Dieter Roeloffs
Klaus Rohde
Helmut Rohden
Carola Rotert
Michael Ruppert
Prof. Dr. Franz-Viktor Salomon-vom Stein
Sybille Schettgen
Rainer Schlottmann
Günter Schmickler
Hans-Dieter Schneider
Stephan Schnitzler
Norbert Schreier
Manfred Schulte
Andreas Seidler
Paul Söhnchen
Dr. Norbert J. Stapper
Udo Switalski
Elke Thiele
Peter Thomas
Bernd Tondorf (mit Ausnahme von TOP 21 und 22.3)
Hartmut Toska
Dietmar Viehöver
Klaus-Dieter Völker
Dietmar Weiß
Axel C. Welp
Peter Werner
Sebastian Wladarz (ab 16.07 Uhr, TOP 3)

Verwaltung
Marion Bayan
Denise Brauer
Lothar Breitsprecher
Maximilian Bröhl
Dirk Haase

Ulrike Haase
Susanne Hahner
Nils Hanheide
Daniela Hitzemann
Thomas Jarzombek
Geertje Jeschke
Tobias Petermann
Martin M. Richter
Martin Schlüter
Maxine Stief

Gäste

Herr Kunert

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
- 1.1. Eröffnung der Sitzung
- 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.3. Feststellung der Anwesenheit
- 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.5. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 22.06.2015
3. Informationen der Verwaltung
4. Fragestunde für Einwohner gem. § 33 Abs. 1 Satz 3 Kreisordnung NRW
5. Umbesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien 01/013/2015
6. Bestellung einer Schriftführerin für den Kreistag 01/010/2015
7. Neufassung der Geschäftsordnung des Kreistages des Kreises Mettmann 01/007/2015/1
8. Fortschreibung des Frauenförderplans für die Kreisverwaltung Mettmann für die Jahre 2015 bis 2018 01/011/2015
9. Übernahme der Prüfung des Jahresabschlusses 2013 und des Gesamtabschlusses 2010 für die Stadt Erkrath 14/011/2015
10. Innovatives Modellprojekt A-F-L - Verstetigung des Pilotprojektes 50/029/2015
11. Kreisleitstelle – Abschluss einer Öffentlich-Rechtlichen Vereinbarung über eine gegenseitige Redundanz mit der Leitstelle der Stadt Leverkusen 32/012/2015

12.	Betriebsabrechnung 2014 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann	32/013/2015
13.	Erste Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann vom 28.04.2005 über die Durchführung eines Bürgerentscheides	32/015/2015
14.	Dritte Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene	39/003/2015
15.	Betriebsabrechnung für die Entsorgung häuslicher Abfälle im Kreis Mettmann für das Jahr 2014	70/005/2015
16.	3. Änderung der Satzung über die Abfallwirtschaft und Abfallentsorgung im Kreis Mettmann (Abfallsatzung)	70/006/2015
17.	Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg zum 01.08.2015 - Errichtung der Fachoberschule Klasse 11 (FOS 11) und Klasse 12 (FOS 12) in der Fachrichtung Elektrotechnik zum Schuljahr 2015/16	40/026/2015
18.	Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg zum 01.08.2015 - Errichtung der Fachoberschule Klasse 11 (FOS 11) und Klasse 12 (FOS 12) in der Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft am Berufskolleg Hilden zum Schuljahr 2015/16	40/028/2015
19.	Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg zum 01.08.2015 - Erhöhung der Zügigkeit der Höheren Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen von 3 auf 4 Züge am Berufskolleg Neandertal zum Schuljahr 2015/16	40/030/2015
20.	Schulentwicklungsplanung Berufskollegs - Erhöhung der Zügigkeit der Fachschule für Sozialpädagogik am Berufskolleg Neandertal von zwei auf drei Züge	40/031/2015
21.	Kooperationsvereinbarungen zwischen dem Kreis Mettmann und den Wohlfahrtsverbänden Neugestaltung der Kontrakte für die Bereiche der Sozialpsychiatrie und der Suchtkrankenversorgung	53/011/2015/1
22.	Nachträge	
22.1.	Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen im Rahmen der Amtshilfe zur Flüchtlingsunterbringung	20/029/2015
22.2.	Vorstellung des Therapieansatzes ABA/VB für autistische Kinder in der nächsten Sitzung des Gesundheitsausschusses hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 21.09.2015	57/010/2015
	Kooperationsvereinbarungen zwischen dem Kreis Mettmann	50/030/2015/1

- 22.3. und den Wohlfahrtsverbänden
- Neugestaltung der Kontrakte für die Bereiche Schuldnerberatung, Suchtberatung und Täterarbeit

Nicht öffentlicher Teil

23. Informationen der Verwaltung
24. Verlängerung der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Düsseldorf und dem Kreis Mettmann über die Mitbenutzung des Sonderabfall-Zwischenlagers in Düsseldorf-Reisholz 70/001/2015
25. Standortentscheidung Kreisleitstelle 23/017/2015
26. Nachträge

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Landrat Hendele eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen worden sind. Anschließend stellt er die Anwesenheit fest. KA Vielhaus, KA Trube, KA Münnich, KA Degner und KA Stolz fehlen entschuldigt. Schließlich stellt Landrat Hendele die Beschlussfähigkeit fest.

Er erinnert daran, dass die Tagesordnung im öffentlichen Teil um die Punkte

- 22.1 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen im Rahmen der Amtshilfe zur Flüchtlingsunterbringung
- 22.2 Vorstellung des Therapieansatzes ABA/VB für autistische Kinder in der nächsten Sitzung des Gesundheitsausschusses
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 21.09.2015
- 22.3 Kooperationsvereinbarungen zwischen dem Kreis Mettmann und den Wohlfahrtsverbänden
- Neugestaltung der Kontrakte für die Bereiche Schuldnerberatung, Suchtberatung und Täterarbeit

erweitert wurde.

Ferner schlägt er dem Kreistag vor, die Tagesordnungspunkte

21. Kooperationsvereinbarungen zwischen dem Kreis Mettmann und den Wohlfahrtsverbänden
- Neugestaltung der Kontrakte für die Bereiche Sozialpsychiatrie und Suchtkrankenversorgung
- 22.3 Kooperationsvereinbarungen zwischen dem Kreis Mettmann und den Wohlfahrtsverbänden
- Neugestaltung der Kontrakte für die Bereiche Schuldnerberatung, Suchtberatung und Täterarbeit

gemeinsam zu beraten. Der Kreistag stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

Anschließend gratuliert Landrat Hendele KA K. Müller nachträglich zum Geburtstag und KA Thomas, KA Besche-Krastl und KA Ehlert zur Hochzeit.

Schließlich weist Landrat Hendele darauf hin, dass an den Plätzen

- die Niederschrift über die Kreisausschusssitzung vom 21.09.2015 sowie
 - die Umbesetzungsvorschläge zu Tagesordnungspunkt 5
- ausliegen.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 22.06.2015

Die Niederschrift über die Sitzung des Kreistages vom 22.06.2015 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3: Informationen der Verwaltung
--

Aufruf Regio.NRW – Ergebnis der zweiten Gutachtersitzung

Herr Haase berichtet, dass das Regionale Handlungskonzept der Region Düsseldorf – Kreis Mettmann sowie die beiden Projekte Innovationsinitiative und Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte ohne Auflagen zur Antragsphase zugelassen wurden. Über die entsprechende Förderantragsstellung soll in den Sitzungen von Kreisausschuss und dem sich anschließenden Kreistag am 22.10.2015 beraten werden.

Zu Punkt 4: Fragestunde für Einwohner gem. § 33 Abs. 1 Satz 3 Kreisordnung NRW
--

Landrat Hendele stellt fest, dass ihm keine schriftlichen Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern vorliegen. Er fragt, ob Einwohnerinnen und Einwohner anwesend sind, die Fragen stellen möchten. Dies ist nicht der Fall.

Zu Punkt 5: Umbesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien - Vorlage Nr. 01/013/2015

Landrat Hendele verweist auf den ausliegenden Wahlvorschlag.
Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgende

Wahl:

1. KA Thomas Küppers wird als beratendes Mitglied gem. § 41 Abs. 3 Satz 11 KrO NRW im Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz abberufen.
2. KA Thomas Küppers wird als beratendes Mitglied gem. § 41 Abs. 3 Satz 11 KrO NRW in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus gewählt.
3. SB Jörn Leunert wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger für KA Gerti Laßmann in den Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz gewählt.

4. SB Hannelore Weber wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolgerin für SB Oliver Pera in den Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz gewählt.
5. SB Shamail Arshad wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger für SB Gerno Böll in den Ausschuss für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs gewählt.
6. SB Shamail Arshad wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger für SB Gerno Böll in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus gewählt.
7. SB Dirk Brixius wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger für SB Christian Haase in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus gewählt.
8. KA Ingmar Janssen wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger für KA Manfred Schulte in den Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz gewählt.
9. Der Verbandsversammlung des Trägerzweckverbandes für die Kreissparkasse Düsseldorf wird – auf Vorschlag der Stadt Mettmann – Matthias Stascheit als ordentliches Mitglied und Nachfolger für Daniel ten Brinke zur Wahl in den Verwaltungsrat der Kreissparkasse Düsseldorf vorgeschlagen.
10. Der Verbandsversammlung des Trägerzweckverbandes für die Kreissparkasse Düsseldorf wird – auf Vorschlag der Stadt Mettmann – Florian Peters als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger für Matthias Stascheit zur Wahl in den Verwaltungsrat der Kreissparkasse Düsseldorf vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 6: Bestellung einer Schriftführerin für den Kreistag - Vorlage Nr. 01/010/2015
--

Landrat Hendele erläutert, dass Frau Wilk zum 01.10.2015 ins Kreistagsbüro wechseln wird. Da sie in der Zwischenzeit geheiratet hat, trägt sie nun den Namen Frau Delahaye.

Beschluss:

Der Kreistag bestellt für die restliche Dauer der Wahlperiode 2014 – 2020 Frau Charlotte Wilk zur Schriftführerin.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 7:	Neufassung der Geschäftsordnung des Kreistages des Kreises Mettmann - Vorlage Nr. 01/007/2015/1
--------------------	--

Landrat Hendele erläutert kurz den Beratungsverlauf und verweist auf die Vorlage nebst Anlagen, in die viele von den Fraktionen und Gruppen geäußerten Vorschläge und Anregungen integriert wurden.

KA Völker erklärt, dass er der Geschäftsordnung in der vorliegenden Fassung ebenfalls zustimme und es sich im Kreisausschuss, in dem er negativ votiert habe, um ein Missverständnis gehandelt habe.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Aufgrund der §§ 32 Abs. 2, 33 Abs. 1, 2 und 4, 35 Abs. 1, 36 Abs. 2 und 3 sowie 40 Abs. 4 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – KrO NRW - in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 270), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. April 2013 (GV NRW S. 194) beschließt der Kreistag die als **Anlage 2** beigefügte Neufassung der Geschäftsordnung des Kreistages.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 8:	Fortschreibung des Frauenförderplans für die Kreisverwaltung Mettmann für die Jahre 2015 bis 2018 - Vorlage Nr. 01/011/2015
--------------------	--

Landrat Hendele begrüßt die Gleichstellungsbeauftragte Frau Jeschke. Da keine Fragen oder Wortbeiträge vorliegen, erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Fortschreibung des Frauenförderplanes des Kreises Mettmann für die Jahre 2015 bis 2018.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 9:	Übernahme der Prüfung des Jahresabschlusses 2013 und des Gesamtabchlusses 2010 für die Stadt Erkrath - Vorlage Nr. 14/011/2015
--------------------	---

KA Küchler erläutert als Berichterstatterin kurz die Hintergründe der Vorlage sowie das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses.

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Kreis Mettmann und der Stadt Erkrath zur Wahrnehmung der Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung nach § 103 Abs. 1 Nr. 1 GO NRW – Prüfung des Jahresabschlusses 2013 und des Gesamtabchlusses 2010 – wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 10: Innovatives Modellprojekt A-F-L - Verstetigung des Pilotprojektes
- Vorlage Nr. 50/029/2015**

Landrat Hendele verweist auf Seite 3 der Vorlage. Der Satz „Im nächsten Schritt ist ab 2017 die kreisweite Ausdehnung angedacht.“ ist als gestrichen anzusehen. Aufgrund eines technischen Fehlers wurde der Satz nicht ordnungsgemäß aus der Vorlage entfernt.

Anschließend erläutert KA Thiele als Berichterstatterin die Hintergründe der Vorlage sowie das einstimmige Beratungsergebnis des Sozialausschusses.

Landrat Hendele ergänzt das einstimmige Beratungsergebnis des Kreisausschusses, bei dem sich die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN enthalten haben.

KA Dr. Ibold erklärt, dass der Beratungsbedarf seiner Fraktion nicht mehr bestehe und die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ebenfalls zustimmen werden.

Schließlich erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Für eine Verstetigung des Projektes wird nach Beendigung der Förderung mit ESF-Mitteln auch in 2016 ein Betrag in Höhe von 52.000 € zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 11: Kreisleitstelle – Abschluss einer Öffentlich-Rechtlichen Vereinbarung
über eine gegenseitige Redundanz mit der Leitstelle der Stadt Leverkusen
- Vorlage Nr. 32/012/2015**

KA Ehlert verweist als Berichterstatter kurz auf das Beratungsergebnis des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die als Anlage beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Leverkusen über die Zusammenarbeit der Kreisleitstelle Mettmann und der Leitstelle der Berufsfeuerwehr Leverkusen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 12: Betriebsabrechnung 2014 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann
- Vorlage Nr. 32/013/2015**

KA Ehlert verweist als Berichterstatter kurz auf das einstimmige Beratungsergebnis des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz.

Landrat Hendele erläutert anschließend kurz, dass der Überschuss der Betriebsabrechnung 2014 für das Notarztsystem dem Sonderposten „Gebührenaussgleich Notarztsystem „ zugeführt werden solle und somit den Gebührenzahlern wieder zugutekomme. Der Kreisausschuss habe ebenfalls einstimmig gestimmt.

Es folgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Die Betriebsabrechnung 2014 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann weist einen Überschuss in Höhe von 419.386,46 € aus.
Der Überschuss wird gemäß § 43 Absatz 6 GemHVO NRW zeitversetzt dem Sonderposten „Gebührenaussgleich Notarztsystem“ zugeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 13:	Erste Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann vom 28.04.2005 über die Durchführung eines Bürgerentscheides - Vorlage Nr. 32/015/2015
---------------------	---

Beschluss:

Die Erste Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann vom 28.04.2005 über die Durchführung eines Bürgerentscheides – *Anlage 2* – wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 14:	Dritte Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene - Vorlage Nr. 39/003/2015
---------------------	---

KA Ehlert erläutert als Berichterstatter kurz das Ergebnis der Beratungen des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz.

Beschluss:

Die Dritte Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene (*Anlage 1*) wird unter Berücksichtigung der zugrunde liegenden Gebührenbedarfsberechnung (*Anlage 2*) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 15:	Betriebsabrechnung für die Entsorgung häuslicher Abfälle im Kreis Mettmann für das Jahr 2014 - Vorlage Nr. 70/005/2015
---------------------	---

KA Madeia berichtet als Berichterstatter über die Hintergründe der Vorlage und das Beratungsergebnisses des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz.

Beschluss:

Der sich aus der Betriebsabrechnung 2014 für die Entsorgung häuslicher Abfälle ergebende Überschuss in Höhe von **459.210,05 €** wird gemäß § 43 Abs. 6 GemHVO NRW dem Sonderposten „Gebührenaussgleich Abfallentsorgung“ zugeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 16: 3. Änderung der Satzung über die Abfallwirtschaft und Abfallentsorgung im Kreis Mettmann (Abfallsatzung)
- Vorlage Nr. 70/006/2015**

KA Madeia berichtet als Berichterstatter über die Beratungen im Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz.

KA Köster erläutert kurz die Beweggründe, warum die Fraktion DIE LINKE. nicht zustimmen werde. Er kritisiert die Regelung in § 22 Abs. 2 der neuen Satzung, nach der Geldbußen nur noch in Höhe von 50.000 € und nicht wie bisher von 60.000 € vorgesehen sind. Er spricht sich – nicht zuletzt aufgrund der Inflation – für eine Erhöhung des Bußgeldes aus.

Es erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallwirtschaft und Abfallentsorgung im Kreis Mettmann (Abfallsatzung) – Anlage 2 – wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

32 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
8 Ja-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
2 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
1 Ja-Stimme der Gruppe PIRATEN
1 Enthaltung der Gruppe PIRATEN
2 Ja-Stimmen der Gruppe AfD
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

**Zu Punkt 17: Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg zum 01.08.2015
- Errichtung der Fachoberschule Klasse 11 (FOS 11) und Klasse 12 (FOS 12) in der Fachrichtung Elektrotechnik zum Schuljahr 2015/16
- Vorlage Nr. 40/026/2015**

KA Hübinger erläutert als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage sowie das Beratungsergebnis des Ausschusses für Schule und Sport.

KA Köster-Flashar erläutert, dass die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in einem Gespräch mit der Bezirksregierung alle Unklarheiten ausräumen konnten und sie der Vorlage – wie bereits im Kreisausschuss – zustimmen werden.

Landrat Hendele verweist zu guter Letzt darauf, dass es sich – wie dem Beschlussvorschlag zu entnehmen ist – um die Schuljahre 2016/17 handele und nicht, wie in der Tagesordnung fälschlicherweise aufgelistet, um die Jahre 2015/16.

Es folgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, am Berufskolleg Hilden die Bildungsgänge „Fachoberschule Klasse 11“ (FOS 11) und „Fachoberschule Klasse 12“ (FOS 12) in der Fachrichtung Elektrotechnik zum Beginn des Schuljahres 2016/17 jeweils einzügig zu errichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 18: Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg zum 01.08.2015
- Errichtung der Fachoberschule Klasse 11 (FOS 11) und Klasse 12 (FOS 12) in der Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft am Berufskolleg Hilden zum Schuljahr 2015/16
- Vorlage Nr. 40/028/2015

Landrat Hendele macht darauf aufmerksam, dass es sich auch bei diesem Beschluss um die Schuljahre 2016/127 handele.

Anschließend berichtet KA Hübinger über die Beratungen im Ausschuss für Schule und Sport.

KA Köster-Flashar merkt an, dass die Unklarheiten, die im Ausschuss für Schule und Sport zur Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN geführt haben, ausgeräumt seien und sie daher – wie im Kreisausschuss ebenfalls – zustimmen werden.

Nach der Nachfrage von KA Köster, ob sich die Fraktion DIE LINKE. im Kreisausschuss enthalten habe, folgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, am Berufskolleg Hilden die Bildungsgänge „Fachoberschule Klasse 11“ (FOS 11) und „Fachoberschule Klasse 12“ (FOS 12) in der Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft zum Beginn des Schuljahres 2016/17 jeweils einzügig zu errichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
bei 2 Enthaltungen der Fraktion DIE LINKE.

Zu Punkt 19: Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg zum 01.08.2015
- Erhöhung der Zügigkeit der Höheren Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen von 3 auf 4 Züge am Berufskolleg Neandertal zum Schuljahr 2015/16
- Vorlage Nr. 40/030/2015

KA Hübinger führt als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage und die Beratungen des Ausschusses für Schule und Sport aus.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, am Berufskolleg Neandertal die Zügigkeit im Bildungsgang „Höhere Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen“ rückwirkend zum Beginn des Schuljahres 2015/16 von dreizügig auf vierzügig zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 20: Schulentwicklungsplanung Berufskollegs
- Erhöhung der Zügigkeit der Fachschule für Sozialpädagogik am Berufskolleg Neandertal von zwei auf drei Züge
- Vorlage Nr. 40/031/2015

KA Hübinger schildert als Berichterstatter die Beratungen im Ausschuss für Schule und Sport.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die Fachschule für Sozialpädagogik am Berufskolleg Neandertal rückwirkend zum Beginn des Schuljahres 2015/16 von zweizügig auf dreizügig zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 21: Kooperationsvereinbarungen zwischen dem Kreis Mettmann und den Wohlfahrtsverbänden
Neugestaltung der Kontrakte für die Bereiche der Sozialpsychiatrie und der Suchtkrankenversorgung
- Vorlage Nr. 53/011/2015/1

Landrat Hendele erläutert vor Einstieg in die Beratungen, dass KA Münchow und KA Tondorf aufgrund von Vorstandstätigkeiten in Wohlfahrtsverbänden auf der Kreisebene ihre Befangenheit erklärt haben. KA Kompalik fühlt sich ebenfalls befangen.

KA Münchow, KA Tondorf und KA Kompalik verlassen daraufhin den Sitzungssaal.

Als Berichterstatterin fungiert KA Hruschka, die über die Hintergründe der Vorlage sowie über die Beratungen des Gesundheitsausschusses berichtet.

Landrat Hendele erläutert anschließend kurz die Präzisierung des Beschlussvorschlages.

Es erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Dem Abschluss neuer Kontrakte auf der Grundlage des beigefügten Kontraktentwurfes zwischen dem Kreis Mettmann und den Wohlfahrtsverbänden (Anlage 3) wird zugestimmt. Die Vereinbarungen sollen zum 01.01.2016 in Kraft treten und die derzeit bestehenden Kontrakte ablösen.

Entsprechende Haushaltsmittel sind in den Haushalt 2016ff einzustellen.

Grundlagen sind die Vergütungsgruppe S12 – Sozialarbeiter/in schwierige Tätigkeit – des TVöD Sozial- und Erziehungsdienst und die diesbezüglichen Personalkosten der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt). Hierauf erfolgt ein 20%iger Aufschlag für Personalnebenkosten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 22.3: Kooperationsvereinbarungen zwischen dem Kreis Mettmann und den Wohlfahrtsverbänden - Neugestaltung der Kontrakte für die Bereiche Schuldnerberatung, Suchtberatung und Täterarbeit - Vorlage Nr. 50/030/2015/1
--

Landrat Hendele verweist auf die Ausführungen zu Tagesordnungspunkt 21, da es sich bei den Kontrakten um die gleiche Methodik handele und auch hier eine Präzisierung des Beschlussvorschlages erfolgte.

Beschluss:

1. Die qualifizierten Kontrakte des Sozialamtes für die Bereiche Schuldnerberatung, Suchtberatung und Täterarbeit werden neu gestaltet.
2. Die neugestalteten qualifizierten Kontrakte zur Schuldnerberatung, Suchtberatung und Täterarbeit sind zum 01.01.2016 abzuschließen und die dazu bestehenden Kontrakte zu diesem Zeitpunkt aufzulösen. Grundlagen sind die Vergütungsgruppe S12 – Sozialarbeiter/in schwierige Tätigkeit – des TVöD Sozial- und Erziehungsdienst und die diesbezüglichen Personalkosten der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt). Hierauf erfolgt ein 20%-iger Aufschlag für Personalnebenkosten.
3. Ab dem Haushaltsjahr 2016 werden nach aktuellem Stand 3.990 € bzw. der sich aus der Anpassung der Daten (vorauss. im Oktober) ergebende Betrag als Mehraufwand für die Täterarbeit zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Nach der Abstimmung betreten KA Münchow, KA Tondorf und KA Kompalik wieder den Sitzungssaal.

Zu Punkt 22: Nachträge

Zu Punkt 22.1: Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen im Rahmen der Amtshilfe zur Flüchtlingsunterbringung - Vorlage Nr. 20/029/2015
--

Landrat Hendele berichtet über die aktuelle Flüchtlingssituation im Kreis Mettmann und spricht den Kolleginnen und Kollegen der Kreisverwaltung, sowie den Hilfsorganisationen seinen Respekt aus und dankt ihnen umfänglich für die gute Arbeit. Gleichzeitig verweist er auf die Vorlage und macht in diesem Rahmen auf die notwendigen finanziellen Mittel zur weiteren Arbeit aufmerksam.

Die Nachfrage von KA Völker, ob die Kostenerstattung durch das Land NRW schriftlich vorliege, bejaht Landrat Hendele.

KA Schulte dankt im Namen des Kreistages insbesondere Landrat Hendele für seine große Hilfsbereitschaft im Bezug auf die bestmögliche Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge. Trotz der in manchen Punkten nicht gegebenen Zuständigkeit des Kreises setze er sich engagiert für die geflüchteten Menschen ein.

Es erfolgt die Abstimmung

Beschluss:

1. Die von Landrat Hendele und KA Schulte am 14.09.2015 getroffene Dringlichkeitsentscheidung gem. § 50 Abs. 3 KrO NRW

„Die Verwaltung wird ermächtigt im Rahmen der Amtshilfe zur Flüchtlingsunterbringung außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 Abs. 2 GO NRW in Höhe von 850.000 € in der Zeit vom 11.09. bis 28.09.2015 zu tätigen.“

wird nachträglich genehmigt.

2. Der Kreistag stimmt den außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von weiteren 3.300.000 € gem. § 83 Abs. 2 GO NRW für die Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen für die Zeit vom 29.09. – 31.12.2015 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
bei 2 Enthaltungen der Gruppe AfD

Zu Punkt 22.2: Vorstellung des Therapieansatzes ABA/VB für autistische Kinder in der nächsten Sitzung des Gesundheitsausschusses hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 21.09.2015 - Vorlage Nr. 57/010/2015

KA Völker erläutert, dass der Antrag im Kreistag eingebracht wurde, da er für den Gesundheitsausschuss bereits verfristet gewesen wäre.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die im Kreis Mettmann tätigen Therapiezentren, die erfolgreich die Verhaltens- und Lerntherapie nach dem Therapieansatz ABA/BA anwenden und Fachleute mit den anerkannten Abschlüssen durch das BACB beschäftigen, zur nächsten Sitzung des Gesundheitsausschusses zwecks Vorstellung ihrer Arbeit einzuladen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Vor Einstieg in die Beratungen des nichtöffentlichen Teils stellt Landrat Hendele die Nichtöffentlichkeit her.

Nicht öffentlicher Teil

[...]

Ende der Sitzung: 16:50 Uhr

gez.
Thomas Hendele

gez.
Denise Brauer